

DREWAG NETZ GmbH · 01065 Dresden

via E-Mail an:
602.Anreizregulierung@BNetzA.de

Bundesnetzagentur
Herrn Jean-Mark Behringer
Postfach 8001
53105 Bonn

Bearbeiter/-in [REDACTED]
Telefon 0351 20585 [REDACTED]
Fax 0351 20585 [REDACTED]
Unser Zeichen

Ihr Zeichen
Ihre Nachricht vom 25.07.2018

E-Mail netzregulierung@drewag-netz.de
Internet www.drewag-netz.de

Datum 16.08.2018

Stellungnahme zur Konsultation des Foliensatzes vom 25.07.2018 der BNetzA „Auswahl der Vergleichsparameter zum Effizienzvergleich der deutschen Elektrizitätsverteilernetzbetreiber“

Sehr geehrter Herr Behringer,
sehr geehrte Damen und Herren,

zur o. g. Konsultation für die Ermittlung von Vergleichsparametern für die Betreiber von Elektrizitätsversorgungsnetzen in der dritten Regulierungsperiode nimmt die DREWAG NETZ GmbH wie folgt Stellung.

Den nachfolgenden Anmerkungen misst die DREWAG NETZ GmbH besondere Bedeutung bei. Im Übrigen verweisen wir auf die Stellungnahme der Verbände BDEW Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e. V., VKU Verband kommunaler Unternehmen e.V. und GEODE, der sich die DREWAG NETZ GmbH anschließt.

1. zum Foliensatz der Bundesnetzagentur

Folie 1 -9 „Datengrundlage“

Grundsätzlich sollten nur Daten verwendet werden, die für das gesamte Gebiet der BRD vollständig, mit gleicher Qualität verfügbar sind bzw. für alle Netzbetreiber auf die gleiche Weise ermittelt wurden.

2. zum Foliensatz der BCE, Björnсен Beratende Ingenieure, gebietsstrukturelle Daten

Folie 5 und 9 „Bodenklasse und Grabbarkeit“:

Besonders auffällig sind hier z. B. die „nicht definierten“ Flächen für die Grabbarkeit im Südosten der BRD. Dieser Datensatz ist aus unserer Sicht nicht als gebietsstrukturelles Merkmal verwendbar, da die Datengrundlage nicht vollständig für alle Netzbetreiber vorhanden ist.

Vorsitzende des Aufsichtsrates:
Ursula Gefrerer
Geschäftsführung:
Dr. Steffen Heine, Wolfgang Jäger
Gerd Kaulfuß, Dr. Frank Otto

Sitz der Gesellschaft:
Rosenstraße 32
01067 Dresden

Handelsregister:
HRB 24980
Amtsgericht Dresden
USt-IdNr. DE258395586

Bankverbindung:
Commerzbank AG
IBAN DE39 8508 0000 0450 2504 04
BIC DRESDEFF850

3. zum Foliensatz der swiss economics, Auswahl der Vergleichsparameter und deren Aggregation

Folie 13 „6. Parameter dezentrale Erzeugungsanlagen“

Vorab möchten wir dazu Folgendes ausführen. In der 2. Regulierungsperiode wurde die installierte dezentrale Erzeugung als kompletter Parameter verwendet. In Ihren Ausführungen ist jedoch ein starker Trend hin zur installierten Leistung der EEG-Einspeiser (insbesondere Photovoltaik und Windkraft) zu erkennen. Zum einen ist es aus unserer Sicht nicht zulässig bestimmte Einspeisungen wie Photovoltaik und Windkraft zu bevorzugen und z.B. Einspeisung aus Biomasse zu diskriminieren. Zum anderen kann es hier zu einer Effizienzwertverschiebung zwischen eher ländlichen und städtischen Netzbetreibern kommen, da es in städtischen Netzgebieten weniger Einspeisung aus Biomasse, Photovoltaik- und Windkraftanlagen gibt.

Grundsätzlich kritisieren wir, dass wohl ausschließlich WEA und PVA untersucht werden. Sollten Biomasse-Anlagen und den KWK-Anlagen nicht berücksichtigt werden, entsteht zum Leitsatz "Technologieoffenheit und Diskriminierungsfreiheit" ein offener Widerspruch.

Folie 13 ff. „7. Maßnahmen, die der volkswirtschaftlich effizienten Einbindung von dezentralen Erzeugungsanlagen dienen (insb. WEA und PV)“

Eine Abstimmung ausschließlich auf WEA und PV ist nicht diskriminierungsfrei. Weiter ist eine plausible, statistisch sichere Abbildung solcher Maßnahmen in einem Parameter (eine Zahl) kaum umsetzbar.

Folie 14 "Tatsächliche netzseitige Auswirkung von DZA - Jahreshöchstbelastung Rückspeisung in vorgelagerte Netzebene"

Der Parameter stellt nur einen Teil der netzseitigen Auswirkung dar. Eine Netzebene bzw. ein Teilnetzgebiet kann in sich heterogen sein, d. h. Teilbereiche mit viel DZA und wenig Last vs. Teilbereiche mit wenig DZA und viel Last. Bereits in dieser Netzebene gibt es somit netzseitige Auswirkungen von DZA, wogegen die Rückspeisung in die vorgelagerte Netzebene ggf. nicht sehr hoch ist. Die Aussage, die dieser Parameter liefern kann, schätzen wir als gering ein.

Folie 15 „Maßnahmenbezogene Parameter“

Wir bitten um nähere Spezifikation, was unter „Maßnahmenbezogene Parameter“ zu verstehen ist.

Folie 19 „Dezentrale Erzeugung Aggregation für NE 5-7 bzw. 3-7 für Solar/Wind“

Diese Formulierung ist nicht eindeutig. Sollen hierbei die Erzeugungsarten PV und WEA unterschiedlich aggregiert werden? Auch in den NE 3 und 4 gibt es PV-Anlagen. Außerdem fehlen hier erneut die anderen dezentralen Erzeugungsarten, wodurch erneut der bereits o. g.

Widerspruch zur Technologieoffenheit und Diskriminierungsfreiheit entsteht. Wir bitten daher um nähere Beschreibung des formulierten Ansatzes.

Folie 28 „Erläuterungen stärker exogene Parameter; Fläche: Spiegelt nicht direkt die Versorgungsaufgabe wider, Indikator für Spannungsbandprobleme (ausgedehnte Netze bedeuten lange Leitungsabgänge)“

Wir geben zu bedenken, dass es zwischen Fläche und Leitungslänge keinen direkten Zusammenhang gibt. Dieser existiert nur zwischen Lastdichte und Leitungslänge. Es ist zudem unklar, in welchem Zusammenhang die Aussage "Indikator für Spannungsbandprobleme" mit dem Effizienzvergleich stehen soll.

Folie 54 ff. „Ausreißeranalysen“

Das gewählte Vorgehen muss sicherstellen, dass der Problematik verdeckter Ausreißer Rechnung getragen wird. Wir verweisen daher in diesem Punkt explizit auf die Verbände Stellungnahme, in der das Thema detailliert erläutert und Ausführungen zu möglichen Lösungsansätzen gemacht werden.

Die Berechnungsmethoden für die Ermittlung der Vergleichsparameter, die Modelle zur Ermittlung der Effizienzwerte und die Ermittlung der Ausreißer müssen eindeutig, unmissverständlich formuliert, nachvollziehbar und transparent für alle Netzbetreiber ausgestaltet sein.

Im Hinblick auf die Bedeutung der Effizienzwerte für die Ermittlung der kalenderjährlichen Erlösobergrenze bitten wir darum, die genannten Punkte bei der Festlegung der Vergleichsparameter und Methoden der Ermittlung des Effizienzwertes zu berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen

DREWAG NETZ GmbH



